

20. Sonntag daheim

Lesejahr A

Geeignete Lieder

- 213 O heilige Seelenspeise
422 Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr
456 Herr, du bist mein Leben
457 Suchen und fragen
825 Herr, ich glaube fest an dich

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Was öffnet uns die Tür zu Jesus? Die Mitgliedschaft in der Kirche, das Festhalten an bestimmten Ritualen, Gebeten und alten Traditionen? Der gute Hirte fühlt sich seiner „Herde“ verbunden – untrennbar. Er will mit uns durch Höhen und Tiefen wandern, jedem einzelnen verlorenen Schaf geht er nach.

Aber auch Fernstehenden bleibt die Tür nicht verschlossen. Glaube, Vertrauen und Bescheidenheit sind die Schlüssel.

Bibeltext (Mt 15, 21-28)

Aus dem Matthäusevangelium.

In jener Zeit,

²¹ zog sich Jesus in das Gebiet von Tyrus und Sidon zurück.

²² Und siehe, eine kanaanäische Frau aus jener Gegend kam zu ihm und rief: Hab Erbarmen mit mir, Herr, du Sohn Davids!

Meine Tochter wird von einem Dämon gequält.

²³ Jesus aber gab ihr keine Antwort.

Da traten seine Jünger zu ihm und baten:

Schick sie fort, denn sie schreit hinter uns her!

²⁴ Er antwortete:

Ich bin nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel gesandt.

²⁵ Doch sie kam, fiel vor ihm nieder und sagte: Herr, hilf mir!

²⁶ Er erwiderte:

Es ist nicht recht, das Brot den Kindern wegzunehmen und den kleinen Hunden vorzuwerfen.

²⁷ Da entgegnete sie: Ja, Herr!

Aber selbst die kleinen Hunde essen von den Brotkrumen, die vom Tisch ihrer Herren fallen.

²⁸ Darauf antwortete ihr Jesus:

Frau, dein Glaube ist groß.

Es soll dir geschehen, wie du willst.

Und von dieser Stunde an war ihre Tochter geheilt.

Wort des lebendigen Gottes. – Dank sei Gott.

Fürbitten

Der Glaube ist der Schlüssel

zu einer heilenden Begegnung mit Jesus.

Ihn, unsern Retter, bitten wir für die Welt:

«Stärke den Glauben.»

- Den Firmlingen und allen, die sie auf ihrem Lebensweg begleiten. Stärke...
- Den Familien und allen, die unter einem Dach wohnen und beten. ...
- Den Kranken und allen, die sie daheim und im Krankenhaus pflegen.
- Den Zweiflern und allen, die dich voll Unruhe suchen.
- Den Ausgetretenen und allen, die mit dem Gedanken spielen.

Vater unser und Gebet

Herr Jesus, wir sind nicht würdig, dass du zu uns kommst.

Sieh auf unseren Glauben, unsere Hoffnung, unsere Liebe und hab Erbarmen.

Sei gepriesen mit dem Vater und dem Geist – heute und in alle Ewigkeit. Amen.

Segensbitte (Alle machen dazu das Kreuzzeichen.)

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil und führe uns zum ewigen Leben. Amen.